

Pressemitteilung

Seiten: 2

Zeilen: 46

Zeichen: ca. 2.350

	rausch public relations	Marietta Rausch
Tel:	+49 2175 166 800	Neukirchener Str. 72
Fax:	+49 2175 167 130	42799 Leichlingen, Deutschland
E-mail:	marietta.rausch@rausch-pr.de	Internet: www.rausch-pr.de
Datum:	15.01.2009	

1 **PETN-(Pentalong®)**

2 **Neue Homepage für den Klassiker:**

3 **www.pentalong.de**

4

5

6 Unter www.pentalong.de gibt es ab sofort wichtige

7 Informationen und ständig aktualisierte Neuigkeiten zum

8 Thema KHK, insbesondere Angina pectoris und PETN.

9 Nachdem das Langenfelder Pharmaunternehmen Actavis

10 das am meisten verordnete Langzeitnitrat PETN

11 (Pentalong®, Pentaerithryltetranitrat) zum Anfang dieses

12 Jahres rein äußerlich an das Erscheinungsbild der

13 Unternehmensgruppe angepasst hat, folgt gleichzeitig die

14 neue Homepage unter www.pentalong.de für Ärzte,

15 Patienten und Apotheker.

16

17 Auf der übersichtlich gestalteten Internetseite finden sich

18 Basisinformationen zur KHK, insbesondere zur Angina

19 pectoris, aktuelle Neuigkeiten und wissenschaftliche

20 Publikationen, Hinweise auf kommende wissenschaftliche

21 Fortbildungsveranstaltungen sowie deren Programme.

22 Über einen Service-Link können wissenschaftliche

23 Publikationen und Informationen kostenlos direkt bei Actavis

24 angefordert werden. Auch Fach- und

25 Gebrauchsinformationen zu PETN können von hier sofort

rausch Public Relations
Neukirchener Str. 72
42799 Leichlingen
Telefon 02175/166800
Telefax 02175/167130
e-mail: info@rausch-pr.de
www.rausch-pr.de

26 heruntergeladen und medizinische Anfragen abgeschickt
27 werden.
28 Ein weiterer Link enthält die Programme, Vorträge und
29 Referentendaten der letzten vier PETN-Expertentreffen. Bei
30 diesen jährlichen Fortbildungsveranstaltungen werden
31 aktuelle Forschungsergebnisse zu PETN von international
32 renommierten Medizinern und Pharmakologen präsentiert
33 und diskutiert.
34 Nicht zuletzt diese Wissenschaftler haben mit Ihren Arbeiten
35 zum Erfolg von PETN beigetragen. Pentalong® ist mit 1,5
36 Mio. Verordnungen jährlich – das entspricht 300.000
37 Patienten – eines der top 50 Präparate in Deutschland. Die
38 Gründe dafür liegen in den großen klinischen Unterschieden,
39 die das Nitrat zu anderen Präparaten dieser Gruppe zeigt.
40 So fehlen die bei Nitraten üblichen unerwünschten
41 Wirkungen wie Toleranzentwicklung, Kopfschmerzen und
42 auf Dauer die Schädigung des Endothels.
43 Im Gegenteil, PETN scheint das Endothel sogar zu
44 schützen, wie die auf dem diesjährigen AHA-Kongress im
45 November in New Orleans erstmals vorgestellte klinische
46 PENTA-Studie (*Circulation* 2008; 118: S 300) gezeigt hat.
47
48